

# **Informationen zu den schriftlichen Teilprüfungen in den Bereichen Deutsch, Englisch und Mathematik der Zugangsprüfung für in der beruflichen Bildung Qualifizierte (17.08.2011)**

## **Zugangsprüfung im Fach Deutsch**

Die Zugangsprüfung Deutsch umfasst 90 Minuten.

In dieser Prüfung werden studienrelevante Basiskompetenzen, wie Lesekompetenz bzw. Textverständnis sowie Sprachkompetenz (Grammatik, Wortschatz, Rechtschreibung, Zeichensetzung) abgeprüft. Durch Aufgaben zur Lesekompetenz bzw. zum Textverständnis wird geprüft, ob die Teilnehmerin oder der Teilnehmer den Inhalt, die wesentlichen Aussagen und den Argumentationszusammenhang eines Textes versteht. Aufgaben zur Sprachkompetenz überprüfen, ob die Teilnehmerin oder der Teilnehmer Grammatik, Rechtschreibung, Zeichensetzung sowie Wortschatz der deutschen Sprache beherrscht. Die Aufgaben bestehen in der Regel aus Lückentexten und Multiple Choice-Aufgaben.

## **Zugangsprüfung im Fach Englisch**

Die Teilprüfung Englisch entfällt für die Bewerberin bzw. den Bewerber, wenn sie bzw. er das erfolgreiche Bestehen eines Sprachtests auf dem Niveau B1 des Europäischen Referenzrahmens für Sprache gemäß Zugangsprüfungsordnung der Hochschule, an der sie bzw. er sich beworben hat, nachweist. Der Nachweis darf nicht älter als zwei Jahre sein.

Erbringt die Bewerberin bzw. der Bewerber einen solchen Nachweis nicht, muss sie bzw. er an der Englischprüfung teilnehmen. Die Englischprüfung besteht aus Aufgaben zum Leseverstehen, Hörverstehen und zum Wortschatz auf dem europäischen Niveau B1 (d.h. u.a. Gespräche und Texte zu verstehen, in denen sehr gebräuchliche Alltags- oder Berufssprache vorkommt). Die Aufgaben bestehen in der Regel aus Lückentexten und Multiple-Choice-Aufgaben.

## **Zugangsprüfung im Fach Mathematik**

Die Zugangsprüfung Mathematik besteht aus einem für alle Studiengänge obligatorischen Basismodul, das 60 Minuten umfasst. Für bestimmte Studiengänge (z.B. Ingenieurwissenschaften, Informatik) kann das Basismodul durch ein 30minütiges Zusatzmodul ergänzt werden, in dem studienrelevante Mathematikkenntnisse abgeprüft werden. Bei den Aufgaben handelt es sich um multiple Choice-Aufgaben mit vier Antwortalternativen, von denen stets genau eine die richtige Lösung darstellt (diese ist zu markieren).

### *1) Basismodul:*

Im Basismodul wird das Grundverständnis der folgenden Bereiche abgeprüft<sup>1</sup>:

- Algebraische Umformungen
- Bruchrechnen

- Einfache Berechnungen
- Geometrie
- Lineare Gleichungen und Gleichungen, die sich auf lineare Gleichungen zurückführen lassen
- Lineare Gleichungssysteme
- Lösen von quadratischen Gleichungen
- Lösen von Ungleichungen
- Potenzen und Wurzeln
- Einfache Zins- und Zinseszinsrechnung
- Prozentrechnung
- Verständnis von Graphen (ohne trigonometrische Funktionen, Logarithmen oder Exponentialfunktion)
- Wahrscheinlichkeitsrechnung

2) *Zusatzmodul*

Im Zusatzmodul kann beispielsweise das Grundverständnis der folgenden Bereiche abgeprüft werden

- Grundkenntnisse der Differentialrechnung
- Grenzwerte
- Grundkenntnisse der Integralrechnung
- Logarithmen
- Trigonometrie
- Verständnis von Graphen (inkl. Exponentialfunktion(en), trigonometrischen Funktionen und Logarithmen)

**Ein Mustertest mit Aufgaben in Deutsch, Englisch und Mathematik findet sich auf der Internetseite [www.fh-nrw.de](http://www.fh-nrw.de).<sup>2</sup>**

**Mitzubringende Gegenstände:**

Bitte bringen Sie für die schriftliche Zugangsprüfung weiche Bleistifte, Anspitzer sowie Ihren Personalausweis mit.

---

<sup>2</sup> Tipp: Zur Vorbereitung der Mathematikzugangsprüfung ist auch das kostenlos im Internet zur Verfügung stehende „Lernprogramm ‚Mathematische Grundlagen für ingenieurwissenschaftliche Studiengänge und für die (Wirtschafts-)Informatik“ (<http://w3-o.cs.hm.edu/~rschwenk/Grundlagen.htm>) empfehlenswert.